

Montag
25. November 2019
15 – 19 Uhr

VHS Hannover
Theodor-Lessing-Saal
Burgstraße 14
30159 Hannover

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten unter:

 patricia.nkomane@miso-netzwerk.de

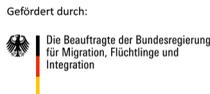
 (0511) 54 57 19 53

samo.fa

Stärkung der Aktiven aus
Migrantenorganisationen
in der Flüchtlingsarbeit



www.samofa.de
www.miso-netzwerk.de



SAG ZUR NEIN GEWALT

Vortragsreihe zum Internationalen Tag
zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

Es ist höchste Zeit,
afrikanischen Frauen
endlich ein Gesicht und eine Stimme
in der Mehrheit der
Gesellschaft in Deutschland zu geben!

VHS Hannover
Theodor-Lessing-Saal

25. November 2019
15 – 19 Uhr

SAG NEIN

Viele Frauen sind in Deutschland Gewalt ausgesetzt. Sie erleben Situationen, in denen sie sich nicht schützen können. Zwangsprostitution, sexueller Missbrauch, Vergewaltigung, Sextourismus, genitale Beschneidung, häusliche Gewalt, Zwangsheirat, die Abtreibung weiblicher Föten, weibliche Armut, Femicid sind Missstände, die zu oft aufgrund von Tabuisierung und Angst verdeckt bleiben.

Die neu gegründete Afrikanische Fraueninitiative „Ladysuniq“ aus Hannover setzt sich für die Bekämpfung solcher Missstände ein.

Wir wollen auf Lebensrealitäten afrikanisch-stämmiger Frauen aufmerksam machen und deren Sorgen eine laute Stimme geben. Die Veranstaltung bietet Teilnehmer*innen die Gelegenheit, mit Engagierten aus der Politik, Verwaltung und der Zivilgesellschaft in einen intensiven Austausch zu treten.

ZUR GEWALT

Programm

- 15.00** Ankunft und Anmeldung
- 15.30** Grußwort und Eröffnung der Veranstaltung
Patricia Nkomane, Afrikanische Fraueninitiative Ladysuniq
- 15.45** Poetry Slam „Die Vergessene“ mit afrikanischer Musik.
- 16.00** Einführung in das Thema „SAG NEIN zur GEWALT“
Rosaline Mbayo, Dipl. Soz. Päd., MA, Projektkoordinatorin im Bereich Gesundheitliche Aufklärung, Beratung, Selbsthilfe mit Migrant*innen und STD beim VIA-Verband für Interkulturelle Arbeit Regionalverband Berlin/Brandenburg. Arbeitsschwerpunkt ist die kultursensible Sozialarbeit mit Menschen mit afrikanischem Hintergrund.
- 
- 16.45** Vortrag: „Physische Gewalt in Lebenssituationen der afrikanischen Frauen in Deutschland“
Katharina Oguntoye ist Historikerin und hat die afro-deutsche Bewegung mitgeprägt, unter anderem als eine der Herausgeberinnen des Buches „Farbe bekennen“ (1986) und als Gründungsmitglied der „Initiative Schwarze Menschen in Deutschland“.
Seit 1996 ist sie Leiterin, des von ihr mitbegründeten Interkulturellen Netzwerk in Berlin, Joliba e. V. (www.joliba.de)
- 
- 17.45** Afrikanische Fraueninitiative Ladysuniq
Unser Engagement in Hannover
Patricia Nkomane, Gründerin der afrikanische Fraueninitiative Ladysuniq
- 18.00** Feedbackrunde und entlastende Gespräche in kleinen Gruppen
- 18.30** Künstlerische Performance und gemeinsamer Imbiss.

Moderatorin: Roukiatou Maas